

Modellprojekt Smart City Dresden



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklun
und Bauwesen

KFW

Landeshauptstadt Dresden



Dresden.
DIESESSEN

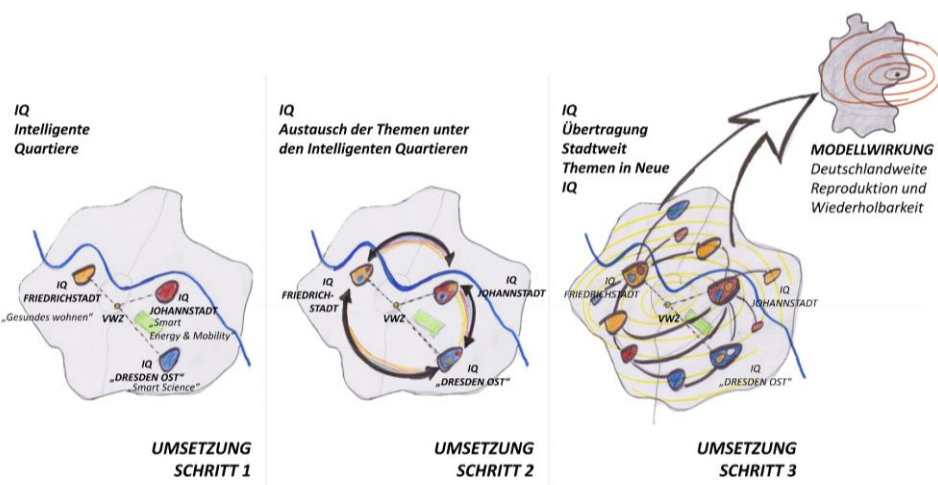


TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



WISSENS
ARCHITEKTUR

Idee der „Intelligenten Quartiere“



@Wissensarchitektur

Fokus auf Entwicklungsgebiete des INSEK – Replikation in Dresden und darüberhinaus

MPSC DD – i.Q. – Smart Particitpation

Gesprächs Agenda, 14.09.2023

- Die Maßnahme Smart Participation
- Bürgerbeteiligung in der der Straßenbahn: die Zukunftsbahn
- Digitale Bürgerbeteiligung - U_CODE (Tool und Method)
- Lessons learned



Die MPSC i.Q Dresden: Maßnahme Smart Participation

ZIELE & Motivation

„Dresdens Smart Citizenship“ dabei unterstützen, mit der Stadtverwaltung zu verschiedenen Themen direkt zu kommunizieren und sich auf Quartiersebene sowie gesamtstädtisch durch innovative und experimentelle Beteiligungsformate einzubringen.



Landeshauptstadt Dresden

Dresden.
Dresdner

ZIELE sind dabei:

- **Bürgerbeteiligung** in Dresden mit thematisch offenen, niederschweligen digitalen Formaten stärken
- Durch zeitnahe georeferenzierte Erhebung von Meinungsbildern zu aktuellen, raumbezogenen Themen (u.a. Stadtplanung, Bauvorhaben) die **Bürgerschaft** in ihren Identifikationsräumen [ihre **Quartieren**] adressieren
- Einsatz und Weiterentwicklung beiderseitiger Vorarbeiten Methoden und Toolsets (U_CODE & Zukunftsstadt)
- Weiterentwicklung des **Bürgerlabors** zu einer physisch-digitalen Schnittstelle zwischen bürgernaher Kommunikation und innovativer Verwaltung (Reallabor für das Erproben digitaler Ausstattung: u.a. Bürgerterminals, Datencockpits, interaktive Info-Elemente)
- Erarbeitung eines digitalen **Beteiligungskonzeptes** für die Landeshauptstadt Dresden

„Dresdens Smart Citizenship“ mithilfe eines digitalen Beteiligungskonzeptes zur Teilhabe befähigen

SCHMERZPUNKTE



Intelligente Quartiere



Fragt uns auch mal jemand?

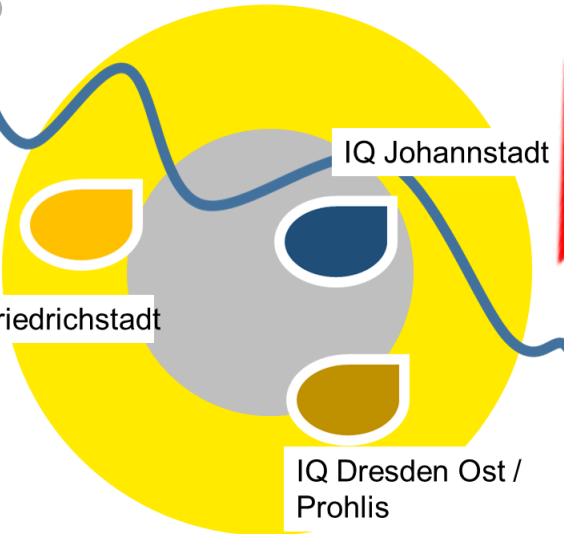
Mitgestalten?
Wir?

Mitreden?
Wir?

Wir wollen und sollen
die Bürgerschaft
beteiligen, aber wie?

digitales Beteiligungskonzept

Warum sollten
wir uns
beteiligen?



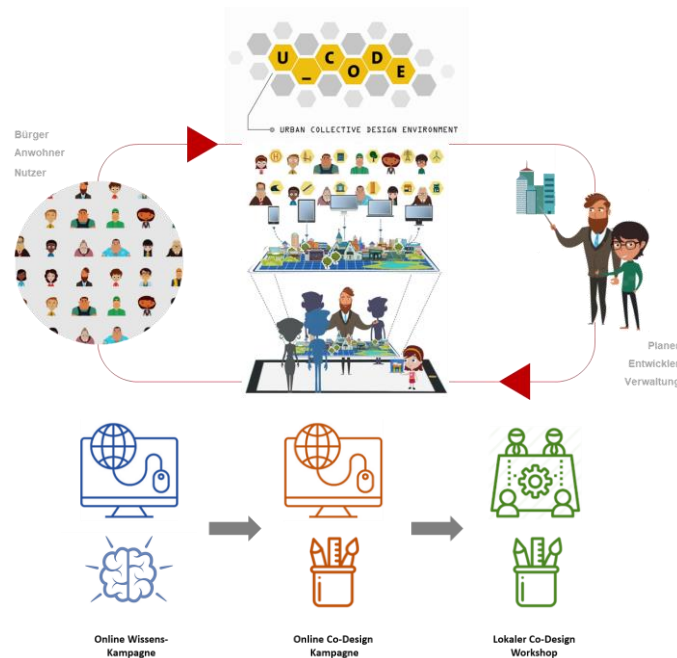
Die Herausforderung auf einen Blick: Breite Beteiligung und der „up-take“ in die Verwaltung

Beteiligung: U_CODE Methode und Tooset

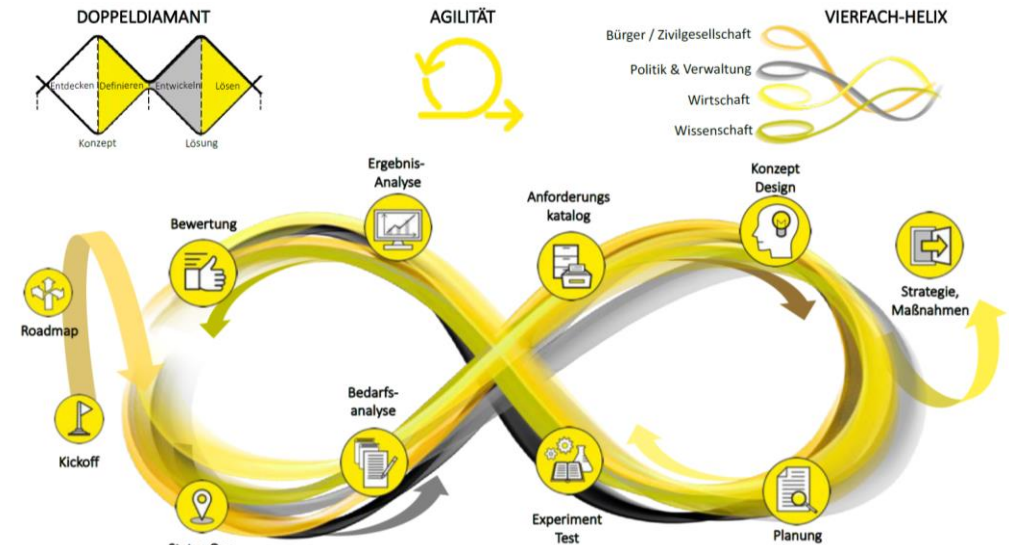
METHODEN UND KONZEPTE

Interaktive Smart City Cockpits & **U_CODE (Co-Design Plattform für Bürger)** – Methodik und Tools als permanentes Beteiligungssystem in den Quartieren etablieren

Bedarfserhebung lokal & geo-referenziert



Agil, Themenoffen, Interaktiv & Integrativ

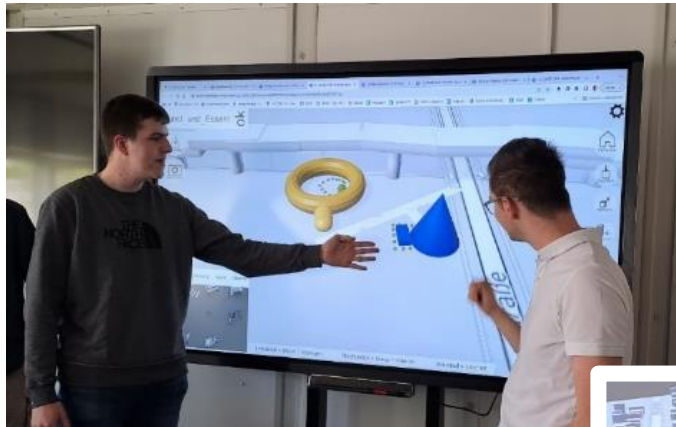


@Wissensarchitektur

U_CODE - Tools und Methode

METHODEN UND KONZEPTE

Exemplarischer **U_CODE** Einsatz –
Hochschule Meißen, Studierende [Verwaltungswirte]

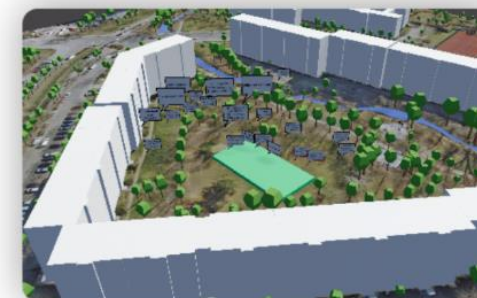
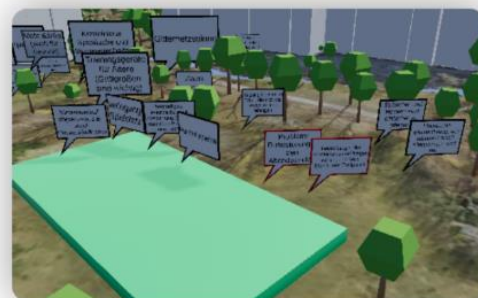
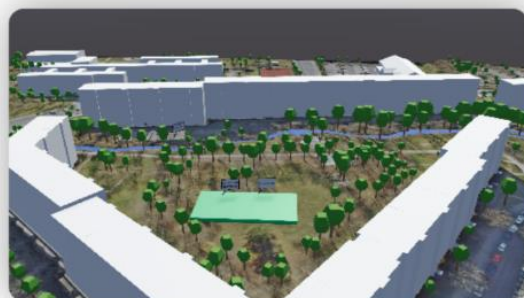
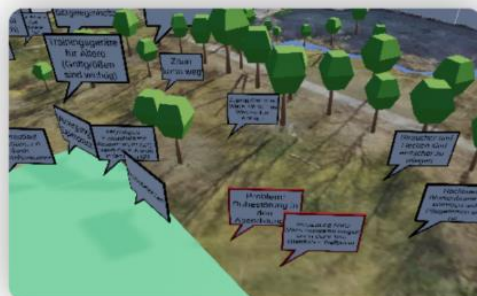


@Wissensarchitektur

U_CODE - Tools und Methode

METHODEN UND KONZEPTE

Exemplarischer **U_CODE** Einsatz – *Prohlis Wohninnenhöfe*



@Wissensarchitektur

U_CODE - Tools und Methode

Beteiligung in der Straßenbahn: Die Zukunftsbahn Dresden

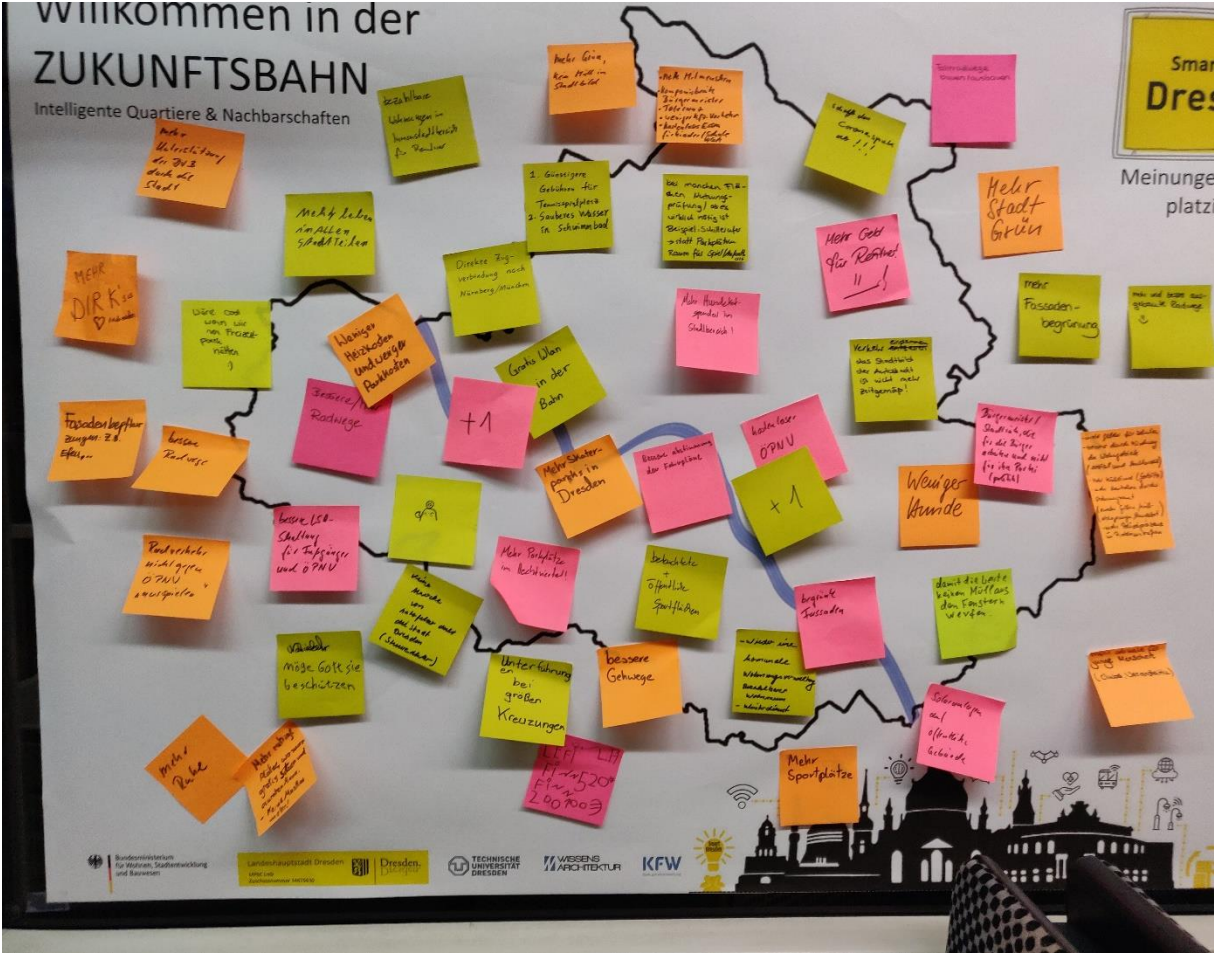
Zukunftsbahn



@Wissensarchitektur

Bürgerbeteiligung im ÖPNV – „aus der Bewegung heraus!“

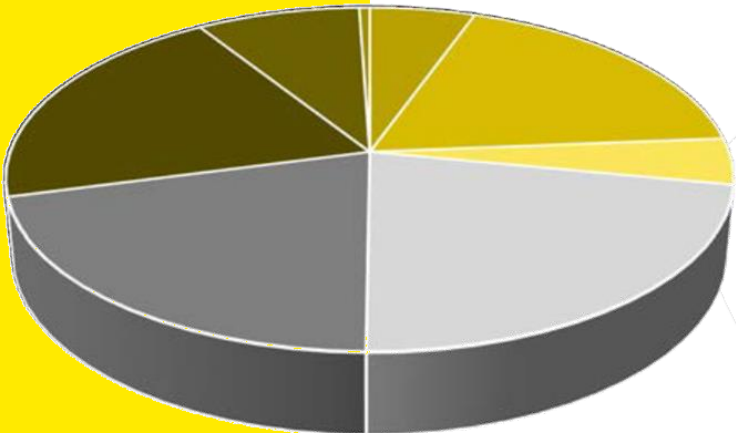
ZUKUNFTSBAHN



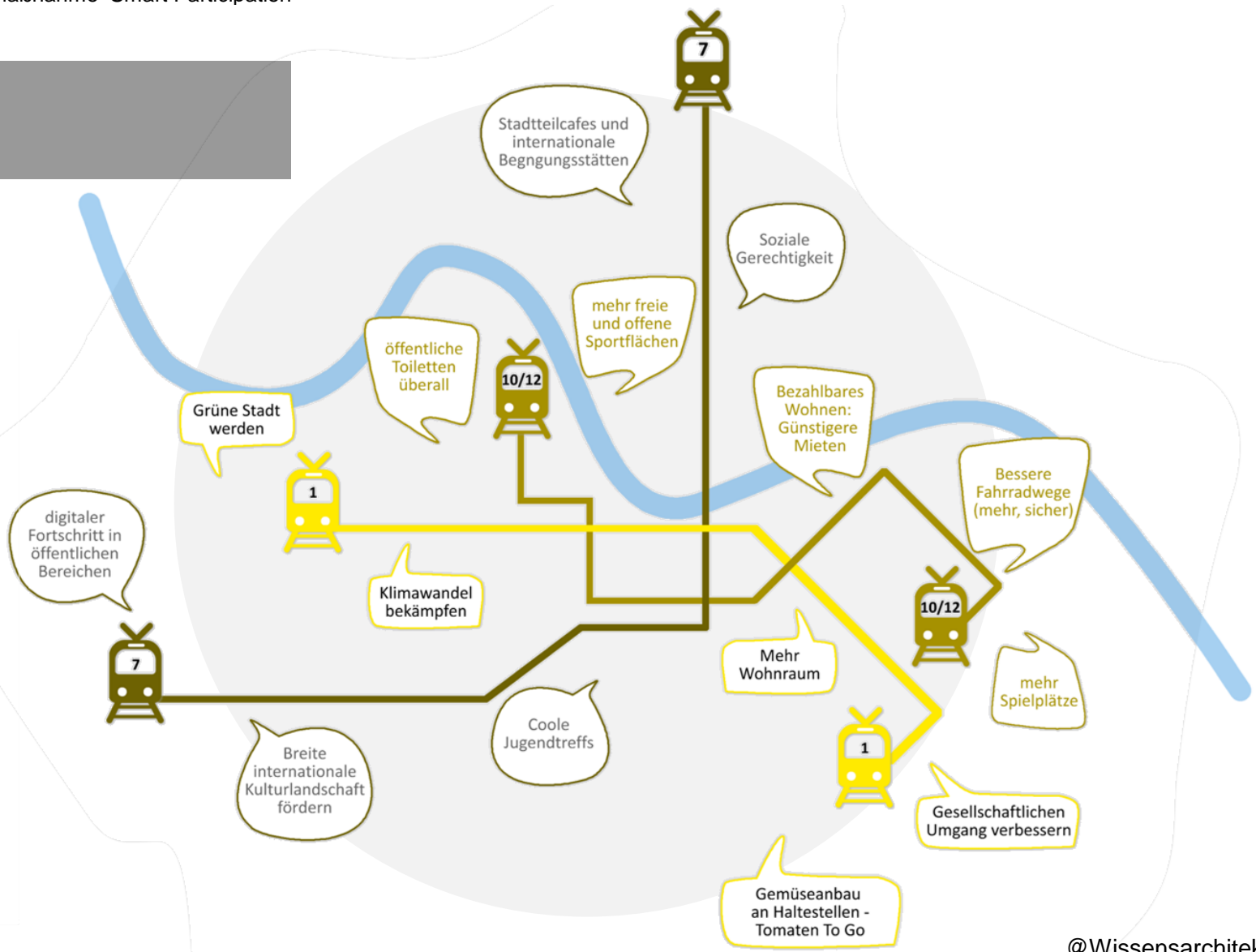
@Wissensarchitektur

Bürgernahe Beteiligung in der Zukunftsbahn

Zukunftsbahn



- Digitalisierung
- Mobilität
- Verwaltung
- Gesellschaft
- Stadtplanung
- Wirtschaft
- Gesundheit
- Umwelt
- Soziale Gerechtigkeit



@Wissensarchitektur

4 Straßenbahnlinsen in Dresden als rollende Partizipationslabore (rechts: Beispielbeiträge)

Beteiligung #

Lessons learned so far

Lessons Learned ...

- erste Erfahrungen beim Erproben (verschiedene) Beteiligungsformate gesammelt
- Gesamtüberblick an städtischen Beteiligungsformaten fortlaufend in Arbeit
- Kooperationen mit anderen Städten angedacht
- U_CODE und Zukunftsbahn einsetzbar
- Durchlässigkeit der erhobenen Daten (Uptake) stellt ein Problem dar ...
- Replikation und Anpassung an die lokalen Gegebenheiten: ein Standardprozess sollte entwickelt, erprobt und etabliert werde, ABER die Ergebnisse der Beteiligung(en) und Beteiligungsformate sollen zum jeweiligen Kontext, Standort und zur Bedarfslage passen!
- ...

... so far

Rückfragen ???!



**Intelligente
Quartiere**

Kontakt:

Anja Jannack

Wissensarchitektur Technische Universität Dresden

Email: wissensarchitektur@mailbox.tu-dresden.de

Website: <https://tu-dresden.de/bu/architektur/wa>



Intelligente Quartiere

Modellhaft – Experimental – REPLIKATION